

Randdämmstreifen

Selbstklebend, für Trockenestriche und Bodenausgleichsmassen



Anwendungsbereiche:

- Für die Entkopplung zwischen Wand- und Bodenübergängen
- Zur Ausbildung von Randfugen auf Betonböden, Estrichen, Holzdielen, Span- und OSB-Platten, Trockenestrichen und alten Fliesenbelägen mit Bodenausgleichsmassen
- Verhindert Spannungen im Anschlussbereich von Wand-/ Bodenübergängen
- Schützt die Bodenkonstruktion vor Schallübertragung (z.B. Trittschall)
- Einsatzbereich innen und außen

Produkteigenschaften:

- Einseitig selbstklebend
- Elastisch, passt sich problemlos Ecken und Türzargen an
- Feuchte-, verrottungs- und frostbeständig
- Zement- / alkalitäts- und säurebeständig

Technische Daten:

Materialbasis:	Polyethylenschaum, physikalisch quervernetzt
Maße:	Länge: 10 m, Breite 3 cm
Dicke:	6 mm
Farbe:	blau
Temperaturbeständigkeit:	-40 °C bis +80 °C
Zugfestigkeit bei 23 °C:	Längs 470 kPa Quer 290 kPa
Zugdehnung bei 23 °C:	Längs 160 % Quer 130 %
Druckverformungsrest:	1/2 h nach Entlastung 15% 24 h nach Entlastung 8,5%
Verformung:	25 %
Wasseraufnahme:	1%
Lagerfähigkeit:	24 Monate im ungeöffneten Gebinde
Lagerbedingungen:	kühl und trocken
Lieferform:	Stück
Ident.-Nummer/ EAN-Code:	548994 / 4006379096282

Untergründe:

- Gips- und Gipsfaserplatten, alle mineralischen Unterputze, Beton, glatter Porenbeton, Plansteinmauerwerk, festsitzende Farbanstriche und Tapeten, Dekorputze, Gipsputze, Kalk-Zement-Putze, Zementputze, Kalkputze, Kunstharzputze, Holzdielen, Span- und OSB Platten

Untergrundvorbereitung:

- Untergrund muss tragfähig, wasserfest, trocken, fest, sauber, staub- und trennmittelfrei sein. Oberfläche ggf. säubern, lose Bestandteile und Unebenheiten entfernen, so dass der Randdämmstreifen vollflächig auf dem Untergrund geklebt werden kann.
- Bei bereits tapezierten oder gestrichenen Wandflächen sollte der Randdämmstreifen vorher auf die notwendige Höhe gekürzt werden oder unter dem Randdämmstreifen ein handelsübliches Klebeband angebracht werden, so dass verhindert wird, das beim späteren Abziehen des Randdämmstreifens dieser Wandbereich beschädigt wird.

Verarbeitung:

- Vor der Verlegung von Trockenestrich bzw. Bodenausgleichsmasse ist die gewünschte Aufbauhöhe zu ermitteln. Diese im Anschluss an die umliegenden Wände übertragen.
- Den Randdämmstreifen an die Wand kleben, empfohlen wird die Folie der Klebeseite nur abschnittsweise zu entfernen und Meter für Meter den Randdämmstreifen an der Wand zu fixieren.
- Die Unterkante des Randdämmstreifens steht dabei auf dem Rohboden auf. Die Oberkante des Randdämmstreifens soll mindestens mit der Aufbauhöhe abschließen.
- In Eckbereichen und an Türzargen kann der Randdämmstreifen geknickt werden.
- Dehnungsfugen im Untergrund sind zu übernehmen, hierzu kann der Randdämmstreifen auch mehrlagig aufgebracht werden, um die entsprechende Höhe zu erzielen.
- Bei der Verarbeitung von Bodenausgleichsmassen muss sichergestellt sein, dass der Übergang zwischen Randdämmstreifen und Boden hinterlaufsicher ist, das heißt die Ausgleichsmasse darf keinen Kontakt zur Wand haben. Zur Verschließung der Übergänge wird die Verwendung eines Dichtstoffes Silikon oder Acryl empfohlen.
- Überstehendes Material wird nach der Verlegung bzw. dem Ausgleich mit einem scharfen Messer abgeschnitten.

Hinweise:

- Nicht unter +10° C verarbeiten.
- Bei Brandschutzanforderungen den Knauf Randdämmstreifen Mineralwolle verwenden.

Knauf Bauprodukte GmbH & Co. KG, Postfach 10, D-97343 Iphofen

Technische Auskünfte: 09323/31-1647

Internet: www.knauf.de/diy

E-Mail: info-bauprodukte@knauf.com

Der Inhalt dieser Produktinformation entspricht unserem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Drucklegung. Die Produktinformation wird fortlaufend aktualisiert. Die jeweils ausschließlich gültige aktuelle Version erhalten Sie auf unseren Internetseiten oder auf Anfrage über unsere Beratungszentrale. Da die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsgebiete der Produkte sehr unterschiedlich sind, können Produktinformationen nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien aufzeigen. Der Verarbeiter ist verpflichtet, die Eignung und die Anwendungsmöglichkeiten des Produktes für den vorgesehenen Verwendungszweck zu überprüfen. Eine Garantie kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte, nicht aber für die erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Angaben unserer Mitarbeiter, die über den Rahmen dieser Produktinformation hinausgehen, bedürfen der schriftlichen Bestätigung.

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Merkblätter ungültig.

Iphofen, März 2026